

Besuch in Phantasien

Von TARA!!

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kapitel 1	2
Kapitel 3: Kapitel 2	8

Kapitel 1: Kapitel 1

hi!

das ist meine Erste FF die ich ins internet stelle also schreibt mir komentare

Besuch in Pantasien

Prolog

Freitag Morgen:

Ich sitzte wie immer ganz alleine an einen Tisch vor mir versucht Herr Spandau uns was über Religion bei zubringen komischerweise sehen alle ziemlich gelangweilt aus. Meine Gedanken Schweifen ab wie gerne wäre ich jetzt wo anders , nicht hier in der Schule irgendwo anders vielleicht in ... nein denke ich da für bin ich zu alt nein auch das stimmt nicht für Fantasie ist man nie zu alt . Als ich wieder hoch schaue sind alle Schüler weg nur Herr Spandau steht noch vorne und packt seine Sachen. Ich nehme meinen Ranzen und meine Jacke und murmele ein " Tschüss Herr Spandau ". Vor der Tür wartet Marc auf mich er redet irgendwas von das ein Pc schon wieder Kaputt ist und benutzt Fremdwörter die ich nicht wirklich verstehe dann fängt er an über den Chat zu reden irgendwas von TheChos0 hält Tara die Augen zu. Tara das bin ich oder eher gesagt ist es mein Name im Chat aber auch in dieser Geschichte werde ich Tara Heisen. Marc redete noch ziemlich lange irgendwas mit Pc abstürze genau weis ich es nicht da ich nicht wirklich zugehört habe normalerweise rede ich mit Marc da ich nicht unhöflich sein will oder ihn ärgern wie es die anderen machen. Auch er ist sehr einsam vielleicht noch einsamer als ich. Ok ich bin nicht ganz einsam habe auch Freunde. Aber in meiner Klasse bin ich eher der ruhige Typ der sich nicht sehr oft meldet eher nicht seine Meinung sagt : kurz gesagt ich bin das Mauerblümchen der Klasse. Und in den Pausen leb ich irgendwie auf wenn meine Freunde da sind ich jemanden habe mit dem ich reden kann und weis das jemand immer für mich da sein wird. "Tara"!!!!!!! höre ich jemanden schreien es ist Cia wir fallen uns um den Hals und auf einmal bin ich nicht mehr das kleine Mauerblümchen ich lebe wieder auf, Anke,Dina und Jenny kommen zu uns wir laufen gemeinsam zum Neubau reden und machen Quatsch. Dann klingelt es mir müssen wieder in die Klassenraume. Cia und Anke verabschieden sich von mir und Jenny. Als nächstes haben wir Deutsch mit Frau Römer ich sitzte alleine an meinen Tisch vor mir steht mein Laptop ich starre auf ihn. Ich schrecke hoch als jemand ruft Achtung die Römer kommt. Wir stehen alle auf Frau Römer betritt den Raum alle sind still. "Guten Morgen" sagt sie "guten Morgen Frau Römer" sagen wir. "Ich habe euch was mitzuteilen wir fahren übernächste Woche für 2 Wochen nach Timmendorf an die Ostsee und Campen da "toll" dachte ich "eine Woche ohne Cia und Anke das wird bestimmt langweilig!" " "Und ihr werdet Bergsteigen lernen " fügte sie hinzu. Die Klasse jubelt ich nicht den ich überlege gerade was ich den machen soll wenn die andern Bergsteigen. Auf dem Heim weg treffe ich Cia wir gehen zusammen nach Hause..

Kapitel 1

Am Tag der abreise schickte meine Mum mich hoch auf den Speicher um meinen Rucksack zu hollen. Ich fand meinen Rucksack ziemlich schnell doch dann fiel mir ein kleiner Schrank auf den ich noch nicht kannte was da wohl trinn war. Langsam machte ich eine Schublade auf ziemlich viele Blätter kamen mir entgegen ich wüllte ein wenig trinn rum unten fand ich ein Kästchen. Ich machte es auf innen war eine Kette mit einen großen runden Anhänger . Der anhängen war auf 2 Schlangen die einen Kreis bildeten.Ich machte das Kästchen wieder zu und ging runter, unten angekommen zeigte ich meiner Mum das Kästchen sie sagte nur : "Schön wenn sie dir gefällt behalt sie! Wusstest du das Tom auch heute mit seiner Klasse weg fährt ?"

"Nein das wusste ich nicht " antwortete ich. Tom ist einer meiner Cousangs ! Eigendlich habe ich mich schon immer gut mit den Beiden verstanden(An Tom: hau mich wenn das nicht stimmt Ok?) Ich freu mich auch immer riesig wenn sie bei meiner Uroma sind, mit dem beiden kann richtig viel Spaß haben. " Ich wünschte Tom würde in die gleiche Jugendherberge fahren wie wir "sagte ich traurig. Die Kette leutete auf ich schaute sie verdutzt an was hatte das zu bedeuten?...

Geschock schaute ich auf die Kette die aufgehört hatte zu Leuchten war das alles nur einbildung oder hatte sie wirklich auf meinen Wunsch reagiert ?

Nein das konnte nicht sein bestimmt war mal wieder meine Fantasie mit mir durch gegangen! Ich legte mir die Kette um den Hals. Ich ging noch mal an den Pc zu meinen Freunden in den Chat um mich für eine Woche zu verabschieden und ich wusste schon das ich alle schrecklich vermissen würde .

Dann kam auch schon meine Mum " Wir müssen los hast du alles eingepackt" sagte sie mit besorgten Gesichtsausdruck "ja Mama ich hab alles eingepackt keine sorge" Mit diesen Worten nahm ich meinen Rucksack und zog ihn auf dann nahm ich die große Reisetasche in die Hand und zusammen machten wir uns auf den weg nach unten. Dort wartete auch schon mein Papa. Nach dem ich meine Tasche in den Kofferraum verstaut hatte fuhren wir auch schon los richtung Schule.

Dort angekommen wurde ich auch schon von Jenny begrüsst. Zusammen machten wir uns auf den Weg unsere Koffer im Bus zu verstauen. Als wir zurück zu unseren Eltern kamen redeten diese gerade mir Frau Römer wir stellten uns neben sie und hörten ihnen zu " Was wird Tara den machen wenn die Klasse Bergsteigen geht ?" fragte meine Mutter gerade. Oh ja diese frage hatte ich mir schon öfters als einmal gestellt " Ach es gibt da viele möglichkeiten sie kann Schwimmen gehen oder Spazieren und ich denke mal das sie sich sicher auch alleine beschäftigen kann, und ein Paar mal werde ich auch mit ihr kommen " antwortete Frau Römer " Du hast doch bestimmt ein paar Bücher dabei oder?

"Ja hab ich " antwortete ich . Tja warum ich kein Bergsteigen darf? Das liegt daran das ich eine Erbkrankheit mit dem Namen: Ehlers-Danlos-Syndrom habe das ist eine Bindegewebs schwäche: Das heist meine Gelenke sind ziemlich denbar und meine Haut ist so dünn wie Papier wenn ich Hinfalle reist sie schneller als bei anderen. Tja meine Eltern redeten noch eine Weile mit Frau Römer über meine Krankheit ich hörte schon gar nicht mehr zu da ich mittlerweile alles auswendig konnte ich dachte über verschiedene Dinge nach. Doch aus diesen Gedanken wurde ich rausgerissen als Jenny mich anschupste "ales OK??" fragte sie mich.

"Ja klar ist alles Ok " sagte ich so fröhlich wie immer. Doch es war nicht wirklich alles OK. Wie so oft hatte ich mich mal wieder hinter meinen Lachen versteckt. Dann waren auch endlich alle Koffer gut verstaut. Ich verabschiedete mich von meinen Eltern und umarmte sie noch ein mal. Dann stieg ich zusammen mit Jenny in den Bus. Zuerst

redeten Jenny und ich über verschiedene sachen wie z.b die letzte Klassenfahrt die nach Neukirchen in Österreich ging. Dort erlernten die anderen Skifahren. Ich verbrachte die meiste Zeit damit zu lesen und Geschichten zu schreiben. Doch irgendwann schlief ich dann ein... Auf einmal befand ich mich in einen großen Palst vor mir stand eine Junge Frau mit langen bis zum Po hängen Haar das im Licht glänzte. "Hallo Tara " sagte sie "ich bin die Kindliche Kaiserin die Herscherin über Pantasion. Das Aurin " Sie zeigte auf die Kette um meinen Hals " hat dich hier her geführt"

Ich starrte auf die Kette. Aurin ich hatte schon mal davon gehört ja und auch der Name: Kindliche Kaiserin kam mir bekannt vor." Pantasion ich habe schon mal davon gehört und ich habe von dir gelesen in..in der Unendlichen Geschichte.

Die Kindliche Kaiserin nickte " Ich weis aber die meisten die unsere Geschichte lesen denken es wäre ein Märchen aber das ist es nicht die Pantasion gibt es wirklich! Du hast oft daran geglaubt nein eher gehofft das es Pantasion wirklich gibt, wie oft hast du gehofft so einen Freund wie Fuchur zu haben das Aurin hat dich deswegen hier her gerufen du bist Auserwählt den Leuten besonders denen in deinen alter zu zeigen was Fantasie ist viele wissen das leider gar nicht mehr willst du diese Aufgabe auf dich nehmen?" "Ja ich denke schon das ich das schaffen kann!" sagte ich entschlossen.

"gut hör zu du darfst einen Menschen auswählen der mit dir hier her kommen darf aber überlege gut er muss genau so viel Fantasie wie du haben das Aurin wird aufleuchten wenn du denn richtigen gefunden hast" "Wie komme ich wieder hier her?"

"Auch dies wird dir das Aurin zeigen es gibt ein Tor das nur das Aurin öffnen kann dieses Tor ist der Eingang nach Pantasion..ach und natürlich kannst du in deinen Träumen hier her kommen und nun musst du zurück in deine Welt bis bald Tara"

In diesen Moment wachte ich auf. Neben mir schnarrte Jenny ein kleines konzert zusammen ich musste grinsen . Dann fiel mir was ein vielleicht war Jenny der Mensch der mit mir nach Pantasion kommen sollte aber hatte sie wirklich genug Fantasie ich holte das Aurin aus meiner Tasche um es zu überprüfen ich hielt es genau vor Jenny doch es Leuchtete nicht auf verdammt dachte die anderen hier in der Klasse krieg ich nie dazu mit nach Pantasion zu kommen ich sah das Aurin an hilf mir murmelte ich leise. In diesen moment erschien das bild der Kindlichen Kaiserin " vertraue auf das Aurin es wird dir den Weg zeigen und höre immer auf dein Herz !" sagte sie. "Das werde ich" antwortete ich. "Was wirst du?" fragte mich Jenny die gerade wach geworden war " äh nix ich hab nur eben laut gedacht" Ich grinste sie fröhlich an in innern aber verfluchte ich mich selbst warum musste ich den auch so laut antworten.. Auf einmal hielt der Bus " So wir machen jetzt eine Pause ihr habt nee Stunde Zeit um was zu essen oder zu trinken "sagte Frau Römer.

Während Jenny mit ein paar andern Mädchen redete lief ich alleine über den Rastplatz ich schaute mich um auf einer Schaukel nicht weit entfernd sah ich ein kleines Mädchen sitzen. Sie sah sehr traurig aus. Ich ging zur ihr hin und setzte mich neben sie. Sie sah kurz hoch blickte dann aber wieder nach unten "hi wie heist du?" fragte ich freundlich. Das Mädchen schaute mich mit ihren dunkel braunen Augen traurig an "Arianna und du?"

"Tara! Wieso bist du den so traurig?" Arianna sah mich lange einfach nur an ich wollte schon gehen aber irgendwas hielt mich davon ab. "Meine Klasse macht hier für eine Stunde pause und ich hab niemanden der mit mir redet" . Ich lächelte sie an "weist du meine Freundin unterhält sich gerade mit so ein paar die ich auch nicht besonders

mag wie wars wenn ich dich zur ner Cola einlade?" "auja " Arianna klatschte in die Hände.

Zusammen machten wir uns auf den Weg zum Kiosk um eine Cola zu kaufen. "Tara!!" Jenny die etwas weiter mit einer Gruppe von Mädchen stand winkte mich zu ihr ich sah Arianna an nahm sie an die Hand und zog sie mit mir richtung Jenny vor Jenny blieb ich stehen "was gibts?" fragte ich

Jenny sah mich komisch "ähm nix"

Ich sah sie an trehte mich um und ging mit Arianna im Schlepptau richtung Kiosk . Dort kauften wir uns eine Cola . Wir gingen zurück zu den Schaukeln

"Tauschen wir uns Handynummern aus"fragte Arianna mich

"Ja können wir machen" sagte ich

Das machten wir dann auch dann musste ich gehen ich verabschiedete mich von Arianna und ging in den Bus

"Wer war das" fragte Jenny

"Sie heist Arianna und hat sich alleine gefühlt deswegen habe ich die pause mit ihr verbracht "

Stille...

Ich glaube Jenny hält mich oftmals für ein kleines Mädchen das nicht weis was es tut, das dapisch und dum ist und nicht weis wie man sich vor anderen leuten benimmt oder verhält sie denkt ich wüsste nicht wie man auf leute zu geht . Die Zeit verstrich ziemlich schnell ich schaute traurig aus den Fenster. Nach 6 st, fahrt kamen wir endlich in timmendorf an. Wir stiegen alle aus den Bus. Eine andere Klasse war auch gerade angekommen. "Taaarraaa" schrie eine bekannte Stinmme . Ich drehte mich um vor mir stand Tom. Ich starrte ihn an "was machst du den hier? " fragte ich verplüfft "Wir machen hier Klassenfahrt" antwortete er und lächelte.

"cool " rief ich freudig. Die fahrt würde wohl doch nicht soo langweilig werden. Nun tauchte hinter uns Frau Römer auf "Kennt ihr euch?" " wollte sie wissen "Ja das ist mein Cousane Tom" "Ahja " meinte sie . Dann wurden die Zimmer eingeteilt. Tom kam mit seiner Klasse auf die selbe etage wie wir.

"Boah ist dieser verdammte Koffer schwer " keuchte ich. Tom der neben mir ging grinste "Warum müssen Mädchen auch immer so viel einpacken " fragte er. "Jaja lach du nur aber wir sind 2 Wochen weg was erwartest du?" fragte ich zurück. Er vertrehte nur die Augen.

Jenny und Ich teilten uns alleine ein Zimmer. Neben uns war das Zimmer von Tom und Robin (ist der einzige von deinen Freunden der mir gerade einfällt).

Wir packten gerade unsere Sachen als es leise an der Tür klopfte. "ja " rief ich. Tom steckte den kopf durch die Türe "Na ihr zwei, Tara wann bist du denn fertig ich will dir was zeigen" "Ich bin gleich so weit warte " sagte ich nahm meine restlichen sachen und stoffte sie ihn den schrank. "So fertig" rief ich freudig. Ich nickte Jenny noch mal zu und verschwandt mit Tom nach trausen.

"Wo willst du denn hin" Fragte ich Tom. Dieser grinste nur. Wir gingen die treppen runter als uns Frau Römer entgegen kam "Na was macht ihr" fragte sie freundlich "Ich gehe mit meiner Cousine Gassi !" antwortete Tom und grinste dabei mich fröhlich an . Ich vertrehte die Augen "Depp" war mein einziges Komentar. Frau Römer lachte und ging weiter. Tom führte mich nach trausen in eine ecke wo ein kleiner Stall war "hier wird es dir gefallen "meinte er und machte die türe auf. Vor uns lagen 2 kleinen Welpen und wedelten mit den schwanz "Die mutter ist bei der Geburt gestorben die Frau wo uns vorhint die regeln erklärt hat meinte keiner der Schüler wo hier sind

interessiert sich für sie und ich habe gedacht vielleicht könnten wir uns doch um sie kümmern ". ich nickte und setzte mich zu den kleinen in das Heu. Einer kam zu mir und fing an meinen Schürsenkel zu ziehen und zu zerren . Ich lachte und nahm ihn auf den Arm. Er war Schwarz und hatte weise ohren der andere rannte zu Tom und lies sich hoch heben er war Braun und hatte einen weisen punkt auf der nase. "Wenn ihr wollt könnt ihr sie haben " meinte nun eine raue Stimme hinter uns. wir tretten uns um. Vor uns stand eine Alte frau "keiner kümmert sich um sie und ich kann es nicht mehr ich bin zu alt " "Ja sehr gerne " sagten Chrisi und ich gleichzeitig . "Schön " meinte die Frau und ging. "Tom" sagte ich "ich muss dir was zeigen" "was denn "fragte Tom und schaute mich neugierig an. Ich nahm das Aurin von meinen Hals und Legte es um seinen . Das Aurin fing an zu blinken und stark zu Leuchten "Was ist das denn " fragte Tom verwirrt . Ich erzählte ihn alles von der Kindllischen Kasierin bis zu dem der mir helfen sollte den Auftrag durch zu ziehen. "Und anscheint bist du derjenige " schloss ich und lächelte Tom aufmunternt an "ahm das ist nicht dein ernst oder?" fragte Tom und schaute ziemlich verwirrt trein. "Nee wirklich nicht wünsch dir doch was" "mh " machte Tom "ich wünschte Spike wäre hier " das Aurin leuchtete und Puff ..auf einmal stand ein Mann mit blonden Haar vor uns. "Naja ich meinte eigentlich den kleinen Spike nicht den aus Buffy aber ...wie coool" "Wo bin ich hier ,eben habe ich noch mit Buffy gekämpft und jetzt bin ich hier..und wer zum Teufel seit ihr?" Fragte der ziemlich verwirrte Spike . "Ach wisst ihr was das ist egal ihr zwei richt nach frühstück" Nun knurrte Spike und verwandelte sich in einen Vampir "renn" schrie Tom mich an . Wir rannten so schnell wir konnten aus dem Stall. Spike uns hinter her . Tom schlug ihn die Türe vor der nase zu . "Tom " schrie ich "Wenn wir das überleben erinnere mich daran dich vom wünschen abzuhalten ja ?". Diesen Moment kam ein fluchender Spike hinter uns her gerannt "Ups der schlag mit der Tür hat ihn wohl weh getan " scherzte Tom und wir rannten schneller "sehr lustig " keuchte ich "Ich wünschte er würde wieder dahin verschwinden wo er her kommt " meinte Tom das Aurin leutete wieder und Spike verwant in einer rauchwolke. "Warum hast du das nicht früher gemacht " fragte ich keuchent und rang nach atmen "Naja hat doch Spass gemacht " Meinte Tom und grinste doff. Ich verdrehte die augen und sagte "Jaja träum weiter Tom " "Hey ich hab noch nenn total coolen wunsch" meinte dieser . "Ohje ..." war meine antwort . "Ich wünschte das ich nicht klettern gehen muss und Tara und ich ungestört den weg nach Phantasien suchen können. wieder leuchtete das aurin auf . "Sehr gut also können wir morgen ungestört suchen. " meinte ich . "Hey kann ich mir das teil mal für die nächste latein arbeit ausleihen ? Fragte Tom "Da würde ich nie wieder nee arbeit verhaun" "Tom" sagte ich scharf "ist ja schon gut war ja nur ein scherz ..wobei..." "TOM" unterbrach ihn nun wieder "Ist ja schon gut " meinte dieser. Er gab mir das Aurin zurück "Morgen machen wir uns auf die suche aber jetzt sollten wir uns auf den rückweg machen es ist kurz vor 22 Uhr und wir müssen um diese Zeit auf den Zimmern sein. " sagte ich. "Na toll können wir uns nicht wünschen das wir erst um 24 Uhr in bett müssen " fragte Tom und zog nee augenbraue hoch "nee wir haben das Aurin nicht um es auszunutzen nur für den notfall. " meinte ich. Wir gingen zurück in unsere Zimmer. Dort sass Jenny und schaute mich neugrig an "Wo wart ihr denn " fragte sie ich überlegte ihr erst von Spike und dem Aurin zuerzählen und natürlich auch von Phantasien lies es dann aber. "Nirgends haben uns nur die gegend angeschaut" antwortete ich nun . "Achso schlaf gut" sagte Jenny und knipste das licht aus "Schlaf gut " murmelte ich leise.

Kapitel 3: Kapitel 2

Hey ,

wollte eigentlich das 2 kap nicht hier hochladen aber da anschein doch welche interesse an dieser FF haben habe ich mich doch dazu entschlossen ^^ Also viel spass beim lesen.

Ps: sorry wegen der vielen rechtschreibfehler XD

Kapitel 2

Am nächsten morgen gingen Jenny und ich verschlafen zum frühstück "Mensch bin ich noch müde " norgelte Jenny und und ass verschlafen ihr müsli

Ich grinste mir machte das frühe aufstehen nix aus . Es war gerade mal 8 Uhr. Tom war noch nicht aufgetaucht .. Jenny und Ich sassen an den Tisch von Frau Römer und den Klassenlehrer von Tom "Nun Tara was hast du heute vor" fragte Frau Römer nun "weis nicht " war meine antwort wobei das ja nicht stimmte Tom und ich wollten ja den Eingang nach Phantasien suchen . "Wir haben überlegt ob wir nicht Tom mit dir zusammen los schicken . Da ich dich nicht unbedingt alleine lassen möchte und Jenny sicherlich nicht aufs Klettern verzichten will. Was hältst du davon?" erklärte Frau Römer nun und setzte einen fragenden Blick auf. "Ja sehr gerne " sagte ich freudig . Nun kam ein verschlafender Tom und setzte sich an unseren Tisch und murmelte ein "Morgen" . "Morgen Tom " sagte ich fröhlich "Wie kann so früh so fröhlich sein " fragte er darauf hin und zog eine Augenbraue hoch. "Du darfst anstand zu klettern mit mir los ziehen was hältst du davon ?" antwortete ich mich der gleichen fröhlichen Stimme . "Cool " rief Tom "die ganzen 2 Wochen ? " Wir sahen beide fragend Frau Römer an diese nickte. "Viel Spass euch beiden " sagte sie freundlich.

Nach dem Frühstück gingen Tom und ich los an den strand . Doch nicht zum Schwimmen wie wir es unseren Lehrern gesagt hatten . Wir wollten dort den Eingang suchen was besseres fiel uns im Moment nicht ein. Nach einer schirren efigkeit suchen und weiterlaufen liesen wir uns deprimiert auf einer Holzbank nieder "Wir finden diesen verdammten eingang nie " meinte Tom und scharrte mit seinen Füßen im Sand. Ich schaute auf das Aurin um meinen Hals . "Komm wir dürfen jetzt nicht aufgeben " sagte ich und stand auf. "Baoh wo willst du denn noch suchen ?" fragte Tom und stand auch aber eher widerwillig auf. "Weis nicht aber wir können ja mal in der Stadt suchen gehen " antwortete ich dann musste ich grinsen "und wenn wir wirklich nix finden sollten können wir ja noch ein bisschen schoppen gegen ". Tom sah zwar nicht sehr überzeugt aus willigte aber dann doch ein.

Auch dort hatten wir keinen erfolg doch so schnell gaben wir nicht auf wir suchten die ganze stadt ab bis Tom und ich an einen Baum stehen blieben um zu verschlafen. Aufeinmal fing das Aurin heftig an zu blinken "Waszum.." fing Tom gerade an als sich eine Türe im Baum öffnete und das Aurin aufhörte zu leuchten verstummte er aber . "Wir haben das Tor gefunden Tom wir haben es gefunden " rief ich freudig und fiel ihn um den hals. "Ist ja krass " meinte dieser nur . "Gehen wir durch " Fragte ich und bekam ein mulmiges Gefühl in der Magengegend . "Mh lohnt es sich überhaupt ich meine es ist schon halb fünf und um sieben müssen wir wieder da sein "sagte Tom und schaute mich betroffen an. "Am besten wir kommen morgen wieder her und dann so früh wie möglich" gab ich als antwort. "Okay und wir nehmen Taschenlampen mit " Sagte Tom und klatschte in die hände. Wir gingen von den Baum ein stück zurück und

das Aurin leuchtete auf damit schloss sich das Loch im Baum. In einen Trap marsch machten wir uns auf den langen weg zurück. Wir sprachen nicht viel mit einander jeder ging seinen Gedanken nach . Was würde uns auf der anderen Seite erwarten, wer war unser gegner würden wir es schaffen ? so fragen gingen mir und auch Tom durch den Kopf . Wieder in der Jugendherberge angekommen waren unsere klassen noch nicht zurück "mh und was jetzt? " Fragte Tom "Komm wir gehen zum Strand schwimmen " sagte ich und Tom nickte. Also nahmen wir unsere Badesachen und gingen zum strand.

Eine Stunde später kamen wir dann wieder in der Jugendherberge an "boah das war cool " Meinte ich und stellte meine Tasche neben mein Bett. Tom der hinter mir stand nickte "jap mir tun die zwei Mädels immer noch leid , die müssen doch echt denken wir wären total übergeschnappt " .

"Hey ich hab ihnen nicht auf die Nase gebunden, das Spike ein totaler Tolpatsch ist, als sie uns fragten ob wir Buffy kennen " sagte ich und grinste leicht.

"Ja ist ja schon gut aber du wusstest doch was ich meine oder? antwortete Tom und zuckte mit den Schultern . Ich schaute ihn an und fing an zu lachen den Tom hatte sein unschuldigstes Gesicht aufgesetzt.

"Guck nicht so unschuldig " rief ich und warf ihn ein Kissen gegen den Kopf.

Eine krasse Kissenschlacht entsand die endete als Jenny den Raum betrat.

"Ahm ihr sollt runter kommen die Römer will uns was sagen..!"

"Was hab ich mit der Römer zu tun "fragte Tom

"Keine Ahnung aber komm einfach mal mit" sagt ich und grinste

Naja der vortrag von Frau Römer war ziemlich langweilig und wenn ich ehrlich bin habe ich gar nicht richtig zu gehört.Mir ging eher durch den Kopf was in Phantasien passieren würde.

Abend´s schlief ich tod müde ein.

Auf einmal war ich wieder in Phantasien Tom stand komischer weise neben mir und die Kindliche Kaiserin stand vor uns. Wir knieten nieder.

"Du hast also jemanden gefunden ..super ich denke ihr werdet ein gutes paar abgeben um Phantasien zu retten. Ihr werdet morgen durch das Tor gehen das ihr heute gefunden habt dort werdet ihr 2 Menschen finden die euch begleiten sollen . Passt auf euer Feind ist nah es kann passieren das ihr auf ihn trifft" sagte die Kindliche Kaiserin und bekam im letzten satz einen drohenden Ton. Wir nickten erfürtig ."Eine Frage hätte ich noch !" sagte Tom "Warum hat das aurien gerade uns ausgewählt und nicht jemand anderen " "Das Aurien wird seine gründe haben aber ihr zwei seit noch Jugendliche die ihre Fantasie benutzen andere wiederum wären nie hier her gekommen weil sie es für unmöglich hielten " antwortet die Kindliche Kaiserin.

"und nun geht zurück in eure Weld ich werde über euch wachen " fügte sie hinzu.

In diesen Moment wachte ich auf und schaute mich irritiert um. Dann bemerkte ich das in unseren Zimmer war und Jenny über mir mal wieder ein scharrch Konzert gab.

Ich schlich mich leise raus und öffnete langsam die tür zu Tom´s und Robins Türe . Ich erschrak leide als Tom aufeinmal vor mir stand. Er hielt mir den mund zu und zeigte mir mit einer Handbewegung ihm zu folgen das tat ich auch auf den Flur schaute er mir in die Augen. "Hast du das selbe wie ich geträumt "fragte er leise. Ich nickte nur.

"Wow" sagte Tom dann grinste er "Aber die Kindliche Kaiserin ist süß meinst du sie geht mal mit mir aus "sagte er dann und grinste dabei. Ich fing an zu lachen und haute ihn Spasshalber gegen die Schulter. "Ich würde sagen wir gehen schlafen morgen wirts anstregend " sagte ich dann . Tom nickte "Schlaf gut Tara " sagte er noch als er im Zimmer verwand....

Am nächsten Morgen gingen wir also auf den schnellsten Weg wieder Richtung Stadt. An dem Baum angekommen öffnete das Aurien auch schon das Tor wie am Vortag. Tom nahm mich an die Hand und ich drückte seine Leicht. Wir nickten stumm und gingen durch. Auf der anderen Seite lag ein Friedhof es war in dieser Welt schon dunkel und die Fledermäuse folgten am Himmel es war ein gruseliger Ort. "Wow" sagte Tom und schaute erfüllt auf die Gräber um uns herum.

"Das gibt es ja nicht da sind ja die Götter die mir das letzte Mal entkommen sind" rief eine Stimme die uns wohl bekannt war.

Wir trenten uns um und Spike stand hinter uns und fing an zu knurren "Oh Mist", murmelte Tom und wir rannten los. Doch Spike kannte sich auf dem Friedhof besser aus als wir. Und rannte uns blitzartig hinterher. Tom der das Aurien um den Hals hatte rief auf einmal "ich wünschte Spike würde gegen eine Tür rennen". Ich sah ihn verwundert an. Doch das Aurien hatte seinen Wunsch erfüllt und mitten auf dem Friedhof stand auf einmal eine Tür auf die Spike zurannte und dagegen knallte so schafften wir es ihn zu entkommen. Wir verließen den Friedhof und rannten die Straße runter bis unsere Beine uns nicht mehr tragen wollten. An einer Wand lehnten wir uns lachend an. "Mann das wahr Haarscharf" murmelte ich dann und Tom grinste nur "Hey der Trick mit der Tür klappt doch immer wieder."

Ich zog eine Augenbraue hoch "Vielleicht sollten wir weiter gehen nicht das Spike sich von dem Schlag mit der Tür erholt" sagte ich und zog Tom weiter die Straße runter.

"Weist du ich frage mich wo wir hier sind" sagte Tom und schaute sich um.

"Ja ich auch" antwortete ich "wie sollen wir hier die zwei finden die uns helfen ich meine Spike hilft uns bestimmt nicht"

"Nein der beist uns eher!" sagte Tom und grinste ein wenig

"Meinst du das Aurien kann uns helfen?" fragte ich und verzog das Gesicht zu einer Grimasse

Tom schaute das Aurien an "Naja also bis jetzt hat uns dieses Teil doch immer geholfen oder? Versuchen könnte man es doch"

Er nahm das Aurien und legte es um meinen Hals "Aber du wünschst" fügte er hinzu Ich nickte nur "Ich wünschte wir würden die 2 finden die uns helfen sollen." Kaum hatte ich diesen Wunsch ausgesprochen fielen Tom und ich in einen Wirbel. Ich wurde dabei irgendwie bewusstlos als ich wieder aufwachte lag ich auf einer Couch in einem Hotel. Ich schaute mich erschrocken um kein Tom zu sehen. Oh nein dachte ich Bitte nicht!!!